

haft aber auf constantinopolitanischen Annalen. Es kommt sogar vor, dass eine und dieselbe Notiz einmal aus den ravenatischen, einmal aus constantinopolitanischen Annalen genommen ist, z. B. (p. 130) a. Theoph. 411: 'Τῷ δ' αὐτῷ ἔτει ἐγεννήθη Οὐαλεντινιανὸς ὁ υἱὸς Κωνσταντίου καὶ Γάλλης Πλακιδίας ἐν 'Ραβέννῃ' und wenige Zeilen weiter: 'Τῷ δ' αὐτῷ ἔτει ἐγεννήθη Οὐαλεντινιανὸς υἱὸς Κωνσταντίου ἐν 'Ραβέννῃ ἐξάδελφος Θεοδοσίου'. Die Angabe der verwandtschaftlichen Beziehung Valentinians zu dem oströmischen Kaiser Theodosius in der zweiten Notiz scheint mir auf den Orient, also auf Constantinopel zu deuten, während die Fassung derselben Nachricht bei Marcellin¹⁾ 'Valentinianus junior apud Ravennam patre Constantio et Placidia matre VI.²⁾ Nonas Julias natus est' zeigt, dass die erste Notiz des Theophanes ravenatisch ist, nur lässt er das Datum weg, das er sonst häufiger als andere Ableitungen zu erhalten pflegt. So giebt er allein das Datum der Erhebung und des Todes des Kaisers Constantius, des Gemahls der Placidia (p. 170). Er hat das meiste — und das ist von nicht geringer Wichtigkeit — dem früheren Theile der ravenatischen Annalen entnommen: manches bringt er nebst anderen Ableitungen, manches allein, wenigstens allein von den Ableitungen, welche wir bis dahin kennen gelernt haben. So ergänzt er z. B. einen Einsatz der Chronik von 641 in den Prospertext (a. 413)³⁾: '... capita eorum Ravenna perlata simulque frater eorum Salustius occiditur' durch seine vollständigere Fastennotiz⁴⁾: 'Τούτῳ τῷ ἔτει ἐσφάγησαν ἐν Γαλλίαις Ἰουβιανὸς καὶ Σεβαστιανὸς οἱ λαμπρότατοι. καὶ ἦλθον αἱ κεφαλαὶ αὐτῶν ἐν 'Ρώμῃ⁵⁾ καὶ μεθ' ἡμέρας πέντε ἐσφάγησαν Σαλουστίος καὶ Ἡρακλειανός. Dagegen des Theophanes Fasten- nachricht des Jahres 408⁶⁾: 'Τούτῳ τῷ ἔτει ἐν 'Ρώμῃ ἐμνησθῆ ἡ γῆ ἐπὶ ἡμέρας ἑπτὰ. καὶ ἐσφάγη Στελίων ὁ λαμπρότατος ἐν 'Ραβέννῃ καὶ ἄλλοι δυνάσται' haben wir bereits im Exc. Sang., in der Chronik von 641 und theilweise bei Marcellin gefunden. Theophanes hat sie nur gekürzt erhalten, denn es fehlt das Datum der Hinrichtung des Stilicho, auch Ticinum, der Ort, wo die ἄλλοι δυνάσται (multi nobilium, multi majores) fielen, wird nicht genannt. Hinter 'ἐν 'Ρώμῃ' fehlt die Angabe 'in foro pacis'. Die erste Notiz, welche Theophanes aus den Fasten entnommen hat, ist höchst wahrscheinlich die über des Usurpators Maximus Besiegung durch Theodosius I⁷⁾. Wenn

1) Ind. II bei Ronc. II, 280. 2) So Scaligers Text, und das ist das richtige Datum, nicht V. Nonas, wie gewöhnlich. 3) Hille p. 6. 4) I, 127. 5) Hier wie in einigen andern ravenatischen Fastennotizen steht Rom fälschlich für Ravenna. Auch in anderen Quellen ist die Verwechselung nicht selten. 6) Bei ihm a. Chr. 400, p. 124. 7) a. Chr. 388, bei ihm a. Chr. 380, I, 111.